



Ehlenbogen



Peterzell



Reinerzau



Römllinsdorf



Reutin



Röttenbach

Corona-Schnelltestzentrum im Haus des Gastes

**Neue Öffnungszeiten und unterschiedliche
Anmeldesysteme!**

Nähere Infos entnehmen Sie auf Seite 3 des Nachrichten-
blattes sowie auf der städtischen Homepage



**Bürgermeisteramt Alpirsbach****Wir sind für Sie da**Montag bis Freitag 08:30 – 12:00 Uhr
Dienstag 14:00 – 18:00 Uhr

Ihr Rathaus, Marktplatz 2

Tel.: 07444-9516-0

E-Mail: stadt@alpirsbach.de

Internet: www.alpirsbach.de

Das Rathaus und das Bürgerbüro sind bis auf Weiteres geschlossen. Bei besonders dringlichen Angelegenheiten, die nicht per E-Mail oder telefonisch geklärt werden können, bitten wir darum mit dem jeweiligen Sachbearbeiter eine Terminabsprache vorzunehmen.

Montag 08:30 – 12:00 Uhr

Dienstag 14:00 – 18:00 Uhr

Ihre Stadtverwaltung, Amnenbadstraße 2, 72275 Alpirsbach

Tel.: 07444-9516-281 Fax: 07444-9516-283

E-Mail: stadt-info@alpirsbach.de

Internet: www.alpirsbach.de

Stadtbücherei

Öffnungszeiten – gültig vom

1. – 31. Mai 2021:

Mittwoch: von 9.00 – 11.00 und

von 15.00 – 18.00 Uhr

Freitag: von **14.00 – 18.00 Uhr**

Ihre Stadtbücherei, Hauptstraße 20, 72275 Alpirsbach

Tel.: 07444-9516-288 Fax: 07444-9516-284

E-Mail: stadtbuecherei@alpirsbach.de, Internet: www.alpirsbach.de

Geöffnet mit Einzelterminvergabe und Abholservice.

Kontaktdaten Ortschaftsverwaltungen**Ehlenbogen:**

OV Peter Günther Tel. 07444 – 2404

E-Mail: ov.ehlenbogen@alpirsbach.de

Peterzell:

N.N. Tel. 07444 – 2291

E-Mail: ov.peterzell@alpirsbach.de

Reinerzau:

OV Thomas Gutmann Tel. 07444 – 2672

E-Mail: ov.reinerzau@alpirsbach.de

Reutin:

OV Thomas Römpf Tel. 07444 – 2029

E-Mail: ov.reutin@alpirsbach.de

Römlinsdorf

OV Uwe Hebe Tel. 07444 - 3066

E-Mail: ov.roemlinsdorf@alpirsbach.de

Telefonische Erreichbarkeit des Försters

Kommunal- und Privatwald in Alpirsbach:

Florian Rembold

Tel.: 07441-920-3583 E-Mail: rembold@kreis-fds.de

Kommunal- und Privatwald in Reinerzau,

Ehlenbogen, Schömberg

Dominik Schorpp

Tel.: 07441-9203582 E-Mail: d.schorpp@kreis-fds.de

Störungsnummern

Wasserversorgung 07444-9516-370

Abwasser/Kläranlage 0160-3600814

Strom Netze BW 0800 3629 477

Gas Badenova 0800 2767 767

Telekom 0800 330 1000

Stadtwerke (komDSL) 07441 921480

Für den Notfall

Polizei / Notruf	110
Feuerwehr / Notruf	112
Rettungsdienst / Notruf	112
Krankentransport Freudenstadt	07441-19222
Kreiskrankenhaus Freudenstadt	07441-54-0
Ortenau-Klinikum Wolfach	07834-9700
Krankenhaus Oberndorf	07423-813-0
Vergiftungs-Infozentrum Freiburg	0761-19240
Frauenhaus für den Landkreis Freudenstadt	07441 - 5202127

Ärztliche Bereitschaftsdienste

Mo. – Fr. 09.00 Uhr – 19.00 Uhr: docdirekt – kostenfrei

Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und

Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter

0711 96589700 oder docdirekt.de

An Wochenenden, Feiertagen und außerh. D. Sprechstd.

Unter der kostenfreien Rufnummer: 116 117

Notfallpraxen im Krankenhaus FreudenstadtDie **Kinder-Notfallpraxis** ist am Wochenende und denFeiertagen von **09.00 Uhr – 15.00 Uhr** geöffnet. In diesen

Zeiten sollten die kranken Kinder und Jugendlichen den

Fachärzten vorgestellt werden. Da es sich um eine

Versorgung von Notfällen handelt, können die Eltern mit

ihren Kindern ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis

kommen. Telefonisch ist der kinder- und jugendärztliche

Bereitschaftsdienst unter der Rufnummer **01805 - 19292160**

erreichbar. Außerhalb der Öffnungszeiten der Kinder-

Notfallpraxis und werktags nach den Sprechstundenzeiten

der Arztpraxen übernimmt die Kinderklinik Freudenstadt die

Versorgung der akut erkrankten Kinder und Jugendlichen.

Die **Notfallpraxis für Erwachsene** ist an Wochenenden undFeiertagen von **09.00 Uhr – 21.00 Uhr** geöffnet. Telefonischist der Bereitschaftsdienst unter der Rufnummer **116 117**

erreichbar. Medizinisch notwendige Hausbesuche werden in

dieser Zeit über die Telefonnummer **116 117** koordiniert.**Augenärztlicher Bereitschaftsdienst**

Zu erfragen unter 01805 19292123

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Auskunft erteilt das DRK Freudenstadt 07441 / 86 76 080

Bereitschaftsdienst der Apotheke

Apotheken-Notdienstfinder

Kostenfrei aus dem Festnetz: 0800 0022833

(Auskunft rund um die Uhr) oder im Internet unter:

www.lak-bw.notdienst-portal.de

Ambulante Dienste

Diakoniestation Oberes Kinzigtal 07444-9528260

Mobiles Pflege-Trio 07444-917400

Dienst für Senioren 07444-9557040

Ambulanter Hospiz-Dienst Oberes Kinzigtal

07446-9168-477

(Zur Begleitung Sterbender und ihrer Angehörigen)

Telefonseelsorge Nordschwarzwald 0800 1110111

(gebührenfrei)

Anmeldesysteme und Öffnungszeiten Corona-Schnelltestzentrum Haus des Gastes

Online-Terminvergabe

Öffnungszeiten Testzentrum am Vormittag:

montags	08.00 Uhr bis 10.00 Uhr
mittwochs	08.00 Uhr bis 10.00 Uhr
donnerstags	07.00 Uhr bis 10.00 Uhr 12.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Die Anmeldung für diese genannten Öffnungszeiten erfolgt über die Homepage der Stadt Alpirsbach. Unter den aktuellen Nachrichten „Anmeldung für das Corona-Schnelltestzentrum im Haus des Gastes“, Button „Hier Termine buchen“ gelangen Sie direkt auf die Buchungsplattform.

Eine Einverständniserklärung ist nicht erforderlich. Diese wird online abgefragt. Bitte bringen Sie unbedingt Ihren Personalausweis mit. Der Zutritt zum Testzentrum ist nur mit einer FFP2-Maske gestattet.

Telefonische Terminvergabe

Öffnungszeiten Testzentrum am Abend:

montags	18.00 Uhr bis 20.00 Uhr
freitags	18.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Für diese Öffnungszeiten ist weiterhin eine telefonische Anmeldung erforderlich. Die Anmeldung kann wie gewohnt, täglich (montags bis freitags) von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr unter Tel. 07444 / 95 16 0 stattfinden.

Bitte bringen Sie zum Termin unbedingt die ausgefüllte und unterschriebene Einverständniserklärung sowie Ihren Personalausweis mit. Ihre Testnummer erhalten Sie bei der Terminvergabe. Der Zutritt zum Testzentrum ist nur mit einer FFP2Maske gestattet.

Hinweise:

Keinen Zutritt haben:

- Personen mit Symptomen,
- Personen ohne Symptome, die Kontaktpersonen von Infizierten sind,
- behandelte, betreute und gepflegte Personengruppen in ambulanten, teilstationären und stationären Einrichtungen der Gesundheit, der Pflege sowie der Eingliederungshilfe,
- das Personal in diesen genannten Bereichen.

Wir bitten um Verständnis, dass Personen, die ohne Terminvereinbarung- /buchung erscheinen, nicht bei dem Testangebot berücksichtigt werden können.



Bürgersprechstunde am 17.06.2021

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Sie haben die Möglichkeit bei einer Bürgersprechstunde persönlich Ihre Anliegen vorzutragen.

Termine sind Corona-konform entweder persönlich, telefonisch oder per Video-Konferenz (Zoom-Meeting) vereinbar. Die Gesprächsdauer umfasst maximal 30 Minuten.

Die nächste Bürgersprechstunde findet am **Donnerstag, den 17.06.2021 von 14.00 Uhr bis 19.00 Uhr** statt.

Für die Koordination der Termine ist eine vorherige Anmeldung in meinem Vorzimmer unbedingt erforderlich:

Tel. 07444-9516-201 oder per E-Mail: stadt@alpirsbach.de

Sollten Sie einen Termin per Video-Konferenz (Zoom-Meeting) bevorzugen, bitte ich Sie, uns Ihre E-Mail-Adresse zukommen zulassen, damit wir Ihnen den Link zusenden können. Für persönliche und auch telefonische Gespräche ist eine Voranmeldung ebenso erforderlich.

Ich freue mich auf die Gespräche mit Ihnen!

Ihr
Michael E. Pfaff
Bürgermeister



alpirsbach





AMTLICHE BEKANTMACHUNGEN



Nachruf

Die Stadt Alpirsbach trauert um

Herrn Gerhard Stoll

Herr Gerhard Stoll war von 1961 bis 1994 als Klärwarter bei der Stadt Alpirsbach beschäftigt.

Herr Stoll war stets ein pflichtbewusster, zuverlässiger und freundlicher Mitarbeiter, dessen Tätigkeit dem Wohle der Stadt Alpirsbach gewidmet war.

Wir werden Herrn Stoll ein ehrendes Andenken bewahren. Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

Für die Stadt Alpirsbach und den Gemeinderat

Michael E. Pfaff
Bürgermeister

Sitzung des Gemeinderats

Die nächste **Sitzung des Gemeinderats findet am 18.05.2021, um 18.00 Uhr**, im Haus des Gastes, statt.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Bekanntgaben von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen
3. Zwischenbericht des Kreisforstamtes zum Stadtwald
4. Ausschreibung von Holzrückearbeiten
5. Breitbandausbau Hönweiler
6. Entscheidung über den Umgang mit den Gebühren für die Kinderbetreuung in den städtischen Kindergärten und der Kernzeit-/flex. Nachmittagsbetreuung
7. ZfA-Antrag – Überprüfung der Installation von Photovoltaikanlagen auf städtischen Gebäuden
8. Auswahl der Ausbauvariante Schillerstraße, 2. Bauabschnitt

9. Vergabe nach VOB: Kanalsanierung Römlinsdorf
10. Vergabe nach VOB: Baugrunduntersuchung Druckentwässerung Brauerei
11. Bausachen
12. Bekanntgaben
13. Anfragen, Anregungen, Anträge

gez.
Michael E. Pfaff
Bürgermeister

Die Bevölkerung ist zu dieser Sitzung freundlich eingeladen.

Alpirsbacher Pfingstmarkt abgesagt!

Der Pfingstmarkt in Alpirsbach ist für viele zur Tradition geworden. Jahr für Jahr wird freudig organisiert, geplant und mit Hilfe der Vereine und jedes Marktteilnehmers darauf hingearbeitet, den schönsten Markt für Groß und Klein zu organisieren.

Im vergangenen Jahr musste sowohl unser Pfingstmarkt als auch Herbstmarkt bereits aufgrund der Corona-Pandemie abgesagt werden. Die Stadtverwaltung hatte gehofft, dass sich die Lage bis zum Pfingstmarkt 2021 bessert und der Markt, wenn auch unter Auflagen, zumindest stattfinden kann. Doch dies ist leider nicht der Fall.

Leider müssen wir Ihnen auch für dieses Jahr mitteilen, dass der auf den 24. Mai 2021 terminierte Pfingstmarkt angesichts der aktuellen Corona-Situation, abgesagt ist denn aufgrund der Eindämmung des Coronavirus sind Großveranstaltungen mit großen Menschenansammlungen untersagt (vgl. §13a Absatz 4 CoronaVO).

Auch wir bedauern das sehr. Doch die Entwicklungen zeigen, dass nicht mit einer Besserung zu rechnen ist. Zudem ist der Schutz der Gesundheit jedes einzelnen Marktteilnehmers, Besuchers sowie des Organisationsteams oberste Priorität.

Hoffnungsvoll blicken wir jedoch in den Oktober 2021 und hoffen, dass unser Alpirsbacher Herbstmarkt stattfinden kann.



AUS DEM GEMEINDERAT

Sitzung des Technischen Ausschusses vom 13.04.2021

1. **Ersatzbeschaffung Abwasserbetrieb: Gebläse Kläranlage Alpirsbach**
BM Pfaff erläutert den Sachverhalt anhand der Sitzungsvorlage und informiert anschließend, dass das zu beschaffene Ge-



bläse auch später in der neuen Anlage eingebaut und verwendet werden kann.

StR Ebner erkundigt sich, ob mehrere Anbieter wegen eines Angebotes angefragt wurden oder nur die Firma Eisele. Herr Hettich erläutert, dass nur eine reine Angebotsabfrage bei der Firma Eisele gemacht wurde. Diese hätte schon das letzte Gebläse geliefert und sei mit den Reparatur- und Wartungsarbeiten betraut. Außerdem wolle man beide Gebläse vom gleichen Modell haben.

Das Gremium fasst einstimmig folgenden Beschluss:

Der Technische Ausschuss beauftragt die Firma Eisele, Glatten mit der Lieferung des Gebläses zum Preis von 28.322,- € sowie dem Einbau der Maschine.

2. Maßnahmen der Straßenerhaltung 2021

BM Pfaff erläutert den Sachverhalt anhand der Sitzungsvorlage. Die Erschließungskostensituation bezüglich der Reutiner Steige sei weiter unklar. Ohne die Beratung der Kommunaufsicht könne keine rechtsverbindliche Aussage erfolgen. Deshalb schlage die Verwaltung vor, den Beschluss, die Reutiner Steige innerorts zu erneuern, zu verschieben. StR Hermann bezeichnet den Zustand der Straße als sehr schlimm. Seiner Meinung nach müsse das letzte Teilstück dringend erneuert werden. BM Pfaff schlägt daraufhin vor, den Punkt 7 doch im Beschluss zu belassen. StR Glauner regt an, eventuell die Zahlung der Kreisumlage an das Landratsamt etwas zurückzuhalten und verspätet anzuweisen, wenn diese ihren Aufgaben zeitlich nicht nachgehen könne. BM Pfaff widerspricht dem Vorschlag und weist diesen zurück. Es sei eine Serviceleistung des Landratsamtes. Dieser Schritt sei für die Bürger nicht rechtssicher ohne Abstimmung mit dem Landratsamt, er werde diesen Vorschlag aber dort vorbringen. StR Hermann erkundigt sich, ob man das Teilewegle nicht auf dem kleinen Dienstweg ebnet könne. Des Weiteren spricht er das Grundstück hinter dem Autohaus Roth an, welches seiner Meinung nach besser gepflegt werden sollte. Herr Hettich sagt, dass, wenn nach Beendigung der Arbeiten noch Restmittel zur Verfügung stehen sollten, diese für die Reparatur von drei kleineren Wegen vorgesehen seien. BM Pfaff versichert, die Verwaltung werde das Gespräch mit dem Eigentümer suchen.

StR Wein regt an, den Gehweg im Bereich Hauptstraße 16-18 neu zu pflastern, da dieser sehr uneben und deshalb unwegsam sei. Herr Hettich sagt, es werde dort immer Probleme mit dem Belag geben wegen des Baches im Untergrund und der starken Befahrung. BM Pfaff äußert sich, dass dort auch das Parkkonzept ein Thema sei, da sich die Parkplätze hinter dem Gehweg befinden. Herr Hettich ergänzt, dass eine privatrechtliche Übereinkunft erfolgen müsse, da sich die Anlieger an den Kosten beteiligen müssten. Anfragen von Anliegern in der Vergangenheit wurden von ihnen nicht weiterverfolgt, nachdem die Höhe der Kosten besprochen wurde.

StR Ebner spricht eine weitere Versenkung im Pflaster an. BM Pfaff schlägt vor, Herrn Schneider vom Bauhof den Auftrag aufnehmen zu lassen. Nach der Sommerpause würden die Arbeiten im Gemeinderat besprochen werden. Sollten die Gewerbesteuererinnahmen weiterhin gleichbleibend sein, könne man dann eine überplanmäßige Ausgabe beschließen. StR Frick kann die Aussage bezüglich Nr. 7 aus verwaltungsrechtlicher Sicht nicht teilen. Er ist wie StR Hermann der Meinung, dass die Reutiner Steige in einem sehr schlechten Zustand sei und schlägt vor, deshalb die Arbeiten dafür zu ver-

anlassen. Er möchte eine zeitliche Aussage darüber, wann die Beurteilung Erschließungsbeitragsituation fertig sei. BM Pfaff kann noch keine zeitliche Aussage machen.

StR Hermann würde Nr. 8 aus dem Beschluss nehmen und nach den derzeitigen Arbeiten dem Baugeschäft aus Kostengründen nachträglich vergeben. Herr Hettich informiert, dass es günstiger sei, alle geplanten Projekte zusammen auszu-schreiben.

Für alle acht Projekte würden insgesamt 344.000,- € benötigt werden:

1. Materialkosten für Bauhofleistungen ca. 50.000,- €. Material für Kleinmaßnahmen und Schlaglochflicken durch die Schwarzkolonnen des städtischen Bauhofs, die Arbeiten sollen baldmöglichst beginnen, die Schäden sind 2021 überdurchschnittlich hoch.
2. Sanierung von 2 Holzbrückenbelägen in Reinerzau ca. 15.000,- €. Zwei Brückenbeläge sind schadhaft und müssen repariert werden, es bestanden auch Schäden durch Fremdeinwirkung, welche durch Versicherungen getragen werden. Die Maßnahmen wurden im letzten Jahr bereits beauftragt, werden aber 2021 kassenwirksam.
3. Flößerpfad beim Gabrielenweiher ca. 5.000,- €. Zur Sicherstellung eines sicheren Radverkehrs auf dem viel genutzten Weg wurde die Ausbesserung des wasser gebundenen Belages bereits beauftragt.
4. Steinschlagschutz Mörikestraße ca. 65.000,- €. Wie im Vorjahr im TA beschlossen, soll die Mörikestraße unterhalb der Felswand einen Steinschlagschutz erhalten.
5. Deckensanierung Friedrich-Widmann-Straße ca. 50.000,- €. Die Straße weist eine sehr schlechte Oberfläche auf und ist gleichzeitig eine der verkehrsträchtigsten innerörtlichen Straßen abseits der Ortsdurchfahrt. Auf einer Fläche von 1250 m² soll die Oberfläche im Hocheinbau mit einer neuen Asphaltdeckschicht versehen werden. Der Anschluss zur Alleenstraße muss erneuert werden. Schachtabdeckungen sind im Preis nicht enthalten, diese Kosten werden von den Eigenbetrieben getragen, Wasser und Abwasser jeweils ca. 5.000 €.
6. Ecktestraße 2. Bauabschnitt, Reinerzau ca. 75.000,- €. Der zweite Bauabschnitt der Ecktestraße auf Reinerzauer Seite zeigt teilweise Abbrüche und Setzungen talseitig. Diese werden ausgeschnitten und saniert, über die bestehende Straße wird wie im 1. Bauabschnitt eine Asphaltdeckschicht im Hocheinbau gefertigt.
7. Reutiner Steige, letztes Teilstück innerorts, Alpirsbach ca. 45.000,- €. Das noch unsanierte Teilstück der Reutiner Steige innerorts soll mit einer Asphalttragdeckschicht im Hocheinbau versehen werden. An einer Engstelle ist eine geringe Aufweitung des Straßenquerschnitts vorgesehen. Da die Erschließungskostensituation noch nicht abschließend geklärt werden konnte, soll die Maßnahme verschoben werden. Arbeiten an den Gehwegen sind hier nicht enthalten. Schachtabdeckungen sind im Preis nicht enthalten. Diese Kosten werden von den Eigenbetrieben getragen, Wasser und Abwasser jeweils ca. 5.000,- €.
8. Parkplatz Schule/SG Hochwaldstraße, Peterzell ca. 50.000,- €. Der Parkplatz im Bereich SG-Heim, Tennisplätze, Sportplatz soll mit einer durchgehenden Asphalttragdeckschicht versehen werden. Die Fläche beträgt ca. 1800 m². Umsetzung im Rahmen der Baumaßnahme der Landesstraßenbauverwaltung, kassenwirksam voraussichtlich erst 2022.

Das Gremium fasst einstimmig folgende Beschlüsse:



Der Technische Ausschuss beschließt die Maßnahmen 1 bis 3 wie genannt durchzuführen und die Maßnahmen 4, 5 und 7 auszuschreiben und anschließend zur Beauftragung vorzulegen.

Die Maßnahme 6 kommt 2021 nicht zur Ausführung. Die Maßnahme 8 soll bei der Sanierung der L415 durch die Landesstraßenbauverwaltung mit ausgeschrieben und 2022 umgesetzt werden.

3. Bekanntgaben

BM Pfaff informiert, dass es ab der nächsten Gemeinderatssitzung nächste Woche eventuell neue Hygienemaßnahmen gebe. Eine Teilnahme sei dann voraussichtlich nur noch mit negativem Corona-Test möglich. Sobald die Verwaltung am Donnerstag vom Landratsamt Freudenstadt genaue Instruktionen erhalte, werde der Gemeinderat informiert.

4. Anfragen, Anregungen, Anträge

StR Hermann spricht das Wasser in der Vorstadt in Peterzell an. Bei starkem Regen komme immer das Wasser hoch. Er hätte vor Monaten eine Ortsbesichtigung mit dem betroffenen Bürger durchgeführt. Herr Hettich erklärt, im oberen Bereich gebe es ein großes Problem wegen der riesigen Leitungspaketen. Das Wasser werde man wohl nie ganz loswerden. StR Hermann erkundigt sich, ob der Unimog, die Kehrmaschine und das Radlader zwischenzeitlich verkauft seien. Herr Hettich informiert, die Kehrmaschine sei gegen einen guten Hochdruckreiniger für das Freibad getauscht worden. Für den Unimog gebe es eine Kaufanfrage. Das Auto sei an einen Aufkäufer verkauft worden. Der Radlager werde an den Händler veräußert.

Ebenso möchte StR Hermann wissen, ob nun für die Gärtnerkolonne ein Pritschenfahrzeug gekauft wurde. Herr Hettich erklärt, dieser sei bestellt aber noch nicht geliefert. Auch fragt StR Hermann nach, ob das Beleuchtungskonzept beim Klosterplatz beschlossen wurde. Da nun die Kreuzung ausgebaut werde, wäre eventuell eine Beleuchtung für das Café und/oder das Museum möglich. BM Pfaff erklärt, dass man noch in Gesprächen mit Herrn Hügler und in Verhandlung mit den beiden Landesinstitutionen „Schlösser & Gärten“ und „Vermögen und Bau“ sei. StR Fischer ist der Meinung, dass die Themen Lichtverschmutzung und die Insektenhaltung sehr wichtig seien und regt keine Sonderbeleuchtung für Aktionen an. StR Hermann erkundigt sich erneut danach, wann die Abschrankung beim Kloster abgebaut werde. Herr Hettich informiert, dass die neuen Schilder für den morgigen Tag, den 14.04.2021, zugesagt seien.

StR Glauner hat bei der Verwaltung privat eine Anfrage bezüglich der Eigentümerschaft eines Nachbargrundstückes gemacht und die Antwort erhalten, dass Informationen aus Datenschutzgründen nicht herausgegeben werden können. BM Pfaff bestätigt dies und verweist auf das Grundbuchamt in Sigmaringen.

Sitzung des Gemeinderats vom 20.04.2021

1. Einwohnerfragestunde

Es gibt keine Wortmeldungen.

2. Bekanntgaben von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen

Der Gemeinderat hat in der Sitzung am 30.3.2021 die Jagd in Reutin und die Jagd in Röttenbach verpachtet.

3. Bebauungsplan Saier-Nord, Abwägung der Stellungnahme und Beschluss der TÖB nach 3.2, 4.2 BauGB

BM Pfaff erläutert kurz den Sachverhalt anhand der Sitzungsvorlage.

Frau Walter vom Ingenieurbüro Gfrörer erklärt den Bebauungsplan anhand einer Präsentation (ist dem Protokoll beigelegt).

Das Gremium fasst mehrheitlich (13 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung) folgende Beschlüsse:

1. Die Berücksichtigung der im Rahmen der frühzeitigen öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 1 BauGB und der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB eingegangene Stellungnahmen wird gemäß Empfehlung der Verwaltung beschlossen.
2. Der Bebauungsplanentwurf mit Begründung und textlichen Festsetzungen wird in der Fassung vom 29.03.2021 vom Gemeinderat gebilligt.
3. Die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan in der Fassung vom 29.03.2021 werden vom Gemeinderat gebilligt.
4. Die Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB und die Anhörung der Behörden bzw. der Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB wird in Form einer Planaufgabe mit Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung der Planung durchgeführt.

4. Flächennutzungsplanänderung im Bereich Saier-Nord und Grundegert II – Änderung; Abwägung der Stellungnahme und Beschluss TÖB

BM Pfaff erläutert kurz den Sachverhalt anhand der Sitzungsvorlage.

Frau Walter erklärt die Flächennutzungsplanänderung anhand einer Präsentation (ist dem Protokoll beigelegt).

Das Gremium fasst einstimmig folgende Beschlüsse:

1. Die Berücksichtigung der im Rahmen der frühzeitigen öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 1 BauGB und der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB eingegangene Stellungnahmen wird gemäß Empfehlung der Verwaltung beschlossen
2. Der Flächennutzungsplanentwurf mit Begründung und zeichnerischem Teil wird in der Fassung vom 29.03.2021 vom Gemeinderat gebilligt.
3. Die Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB und die Anhörung der Behörden bzw. der Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB wird in Form einer Planaufgabe mit Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung der Planung durchgeführt.



5. Zwischenbericht Forst und digitaler Waldbegang, Ausschreibung Holzrücke

Wurde im Vorfeld auf die Sitzung am 18.05.2021 verschoben, der Gemeinderat wurde im Vorfeld informiert.

6. Höhe 1 - Mündlicher Sachstandsbericht durch Kommunalentwicklung

BM Pfaff begrüßt Herrn Mauritz von der Kommunalentwicklung. Dieser informiert, man sei im Verfahren einen guten Schritt weitergekommen und warte nun auf die Genehmigung der Aufsichtsbehörde. StR'in Frank spricht den in Peterzell aufgestellten Auflieger an, auf welchem der Baubeginn auf Herbst 2022 angekündigt wird. Dies sei doch sehr spät. Herr Mauritz teilt mit, dass der Auflieger vom Investor aufgestellt und bedruckt wurde. Er denkt auch, dass der generelle Baubeginn erst im Herbst 2022 doch sehr pessimistisch sei. Bei diesem Datum könne es sich nicht um die Erschließungsmaßnahmen, sondern um die Baumaßnahmen des Investors handeln. StR Engel merkt an, dass man mit der Parzellierung noch offen sein müsse und würde darüber gerne informiert werden. Herr Mauritz erklärt, man sei noch in der frühen Phase.

StR Hermann sagt, man sei nun schon seit zwei Jahren mit der Angelegenheit beschäftigt. Wenn ein Investor Interesse hätte zu bauen, ginge es diesem mit Sicherheit zu langsam. Herr Mauritz erklärt, man hätte 11 Monate auf die Genehmigung der Behörde gewartet. Aber man sei noch in der Vorbereitungsphase und formale Verfahren würden Zeit benötigen. StR Hermann äußert den Wunsch, dass der Gemeinderat vierteljährlich über den Sachstand informiert werde. Sollte es Probleme mit dem Landratsamt geben, würden die Fraktionen unterstützend tätig werden.

StR Rehm ist mit dem Ablauf und dem Informationsfluss schlichtweg nicht zufrieden.

Er fordert ebenfalls einen regelmäßigen Quartalsbericht und eine konkrete Aussage, wann der Bebauungsplan aufgestellt werde, wann mit dem Erschließungsplan zu rechnen sei und wer dies mache. Die bisherigen Aussagen sind für ihn zu global, diese müssten konkreter werden. Herr Mauritz verweist nochmals auf feste Abläufe bei dem Verfahren und dementsprechend bei den Behörden hin, die nicht zu beschleunigen seien. Bei jeder Planänderung würden sich die nächsten Termine verschieben.

StR Glauner ist der Meinung, man müsse prüfen, ob eine weitere Zusammenarbeit mit der Firma KE erstrebenswert sei. Er bittet deshalb die Verwaltung, die weitere Zusammenarbeit zu überprüfen. BM Pfaff stellt das Verhältnis mit der Firma KE und die Qualität der Arbeiten nicht in Frage. Man sei ständig in Kontakt. Der Gemeinderat nimmt den Bericht zur Kenntnis.

7. Fortführung Teilflächennutzungsplan Windkraft

BM Pfaff erläutert den Sachverhalt anhand der Sitzungsvorlage.

StR Hermann bekräftigt, dass seine Fraktion für die Fortführung des Teilflächennutzungsplanes sei aber man mit den Beteiligten bezüglich der Standortfrage ins Gespräch kommen müsse. Es seien definitiv Fehler gemacht worden. Die Firmen hätten sicher eine Haftpflichtversicherung. Es sei sinnvoll zu prüfen, ob eine solche eventuell greife.

Für StR Römpf wurde schon zu viel Geld ausgegeben. Nochmals in das Projekt zu investieren hält er für nicht ange-

bracht. Es sei sinnvoller, das Geld in 50-60 Filteranlagen für die Kinder in den Schulen gegen das Virus zu investieren. Er könnte sich diesbezüglich auch ein Bürgerbegehren vorstellen. BM Pfaff antwortet, dass es hier um Windkraft gehe und nicht um das Virus.

StR Frick ist es wichtig, dass man steuerungstechnisch tätig werde und auch, dass die Förderung des Verwaltungsgerichtshofs substarzielle Flächen für Windkraft positiv ausweise. Wenn es in dieser Sache so weiterginge, werde er sich dementsprechend nicht weiter mit diesem Thema beschäftigen. StR Hermann beantragt eine namentliche Abstimmung.

Das Gremium fasst mehrheitlich mit 9 Ja-Stimmen (Engel, Glauner, Gutmann, Hermann, Dr. Mahabadi, Pfaff, Rehm, Trein, Wein) und 5 Nein-Stimmen (Frick, Frank, Römpf, Steinberger, Stockburger) folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, dass der Teilflächennutzungsplan Windkraft fortgeführt werden soll. Die Verwaltung wird beauftragt, die Rückstellung der geplanten Windkraftvorhaben beim Landratsamt zu beantragen, die entsprechenden Finanzmittel im Haushaltsplan 2022 einzuplanen und die Vergabe der Beratungsleistungen für die Rechtsberatung und des Planungsbüros für die Durchführung der Untersuchungen vorzubereiten.

8. Vergabeverfahren Kläranlage

BM Pfaff erläutert den Sachverhalt anhand der Sitzungsvorlage.

Das Gremium fasst einstimmig folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat beauftragt die Bietergemeinschaft Holinger/Holinger mit den Planungsleitungen zum Umbau und Sanierung der Kläranlage Teufelsküche zum Preis von 832.742,06 €.

9. Beteiligung der gemeinsamen Kommunalanstalt Komm. Pakt.Net an der OEW Breitband GmbH

BM Pfaff erläutert den Sachverhalt anhand der Sitzungsvorlage.

Das Gremium fasst einstimmig folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat möge der Beteiligung der Kommunalanstalt Komm.Pakt.Net an der geplanten OEW Breitband GmbH, vorbehaltlich deren Gründung, zustimmen und Herrn Bürgermeister Pfaff eine entsprechende Weisung zur Abstimmung in der Verwaltungsratssitzung von Komm.Pakt.Net erteilen.

10. Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung – Überprüfung der Schmutzwasser- und Niederschlagswassergebühren – Satzungsänderung

Herr Wöhrle erläutert den Sachverhalt anhand der Sitzungsvorlagen.

Für StR Hermann ist eine Gebührenerhöhung von 1,12 €, also 32%, unverhältnismäßig zu hoch, kann dieser nicht zustimmen und bezeichnet die Situation als Riesendilemma. Diese rühre bestimmt auch von den Strafzahlungen her. Die Bürger müssten nun unter den Kosten der Strafzahlungen leiden. Und in der Aufstellung sei der Neubau der Kläranlage noch gar nicht aufgeführt. Ein eventueller Investor, der viel Wasser brauche, würde mit Sicherheit nicht nach Alpirsbach kommen. Er erkundigt sich, ob für 2020 auch schon Abwasserabgabebescheide vorlägen. Herr Wöhrle erklärt, dass für 2020 die Zahlen noch nicht vorlägen. Man müsse kostende-



ckend wirtschaften und hätte die Gebühren vielleicht schon früher erhöhen müssen. Deshalb sei die angedachte Erhöhung moderat auf mehrere Jahre berechnet.

StR Glauner sagt, das Landratsamt wisse sehr wohl über den Zustand der Kläranlage Bescheid und dürfe deshalb auch nicht bestrafen für etwas, für das es mitverantwortlich sei. Er möchte deshalb die Verwaltung auffordern, die Strafe nicht zu bezahlen und dies auch rechtlich zu prüfen. Die Erhöhung errechne sich nicht aus dem direkten Betrieb der Kläranlage. Man müsse sich gegen die Sanktionen des Landratsamtes wehren. BM Pfaff informiert, dass die Verwaltung nach dem ersten Bescheid formell Widerspruch eingelegt habe und diesen erst auf Anraten des Regierungspräsidiums hinsichtlich einer definitiven Entscheidung gegen die Stadt Alpirsbach zurückgezogen habe. Deshalb bestehe auch keine Erfolgsaussicht bei Widersprüchen gegen weitere Bescheide. Alle Beteiligten wüssten um die Besonderheit, wenn bei einer Prüfung der Abwasserwerte die Grenzwerte nicht eingehalten werden, dann müsse man mit Sanktionen rechnen. Deshalb sei es umso wichtiger, so schnell wie möglich mit der Umsetzung der Baumaßnahmen zu beginnen.

Man sei gezwungen, sich an die Gesetzgebung zu halten und habe keinen Ermessungsspielraum. Auch im Sinne aller Bürger befürwortet er den Beschluss der Erhöhung, da es sonst in den Folgejahren zu erheblich höheren Erhöhungen führen würde. Mehrere Stadträte sind der Meinung, es wäre besser gewesen, eine Gebührenerhöhung schon viel früher zu beschließen.

Das Gremium fasst mehrheitlich (9 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen, 2 Enthaltungen) folgende Beschlüsse:

1. Der Gemeinderat nimmt die Gemeinderatsvorlage zur Kenntnis und stimmt der Kalkulation der Abwassergebühren 2021, Stand April 2021, einschließlich sämtlich darin aufgeführten Einzelbeschlüssen (S. 5 Gebührenkalkulation) mit folgender Ausnahmen zu:

Der in Ziff. 8 bei der Schmutzwasserbeseitigung vorgeschlagene Ausgleich der Kostenunterdeckung des Jahres 2018 in Höhe eines Teilbetrags von 220.835,27 €, wird nicht in der Gebührenkalkulation berücksichtigt.

Daraus resultierend beschließt der Gemeinderat für das Jahr 2021 folgende Gebührensätze:

2. Schmutzwassergebühr sowie die Gebühr für sonstige Einleitungen je m³ Abwasser bzw. Wasser

für die Inanspruchnahme der öffentlichen Kanaleinrichtungen: 1,14 € (1,32),

für die Inanspruchnahme der öffentlichen Kläreinrichtungen: 2,87 € (3,30),

Niederschlagswassergebühr je m² versiegelte Fläche: 0,56 €.

*Klammerwerte = Vorschlag der Verwaltung

Abwassergebühr für Abwasser, das zu einer öffentlichen Abwasserbehandlungsanlage gebracht wird, beträgt je m³ Abwasser:

bei Abwasser aus Kleinkläranlagen: 20,00 €,

bei Abwasser aus geschlossenen Gruben: 4,00 €, soweit Abwasser keiner der zuvor genannten Anlagen

zuzuordnen ist: 2,00 €.

3. Der Gemeinderat beschließt die dazugehörige Satzung zur Änderung der Abwassersatzung vom 20.04.2021 (s. Anlage).

11. Marketing- und Tourismusprojekte 2021/2022

BM Pfaff erläutert den Sachverhalt anhand der Sitzungsvorlage.

Herr Hügler erklärt, dass im Rahmen des Haushalts Gelder eingestellt seien, die 2021 benötigt werden. Das Büro Schleiner + Partner erstelle die nächsten Tagen den genauen Plan.

Das Gremium fasst mehrheitlich (10 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung) folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die weitere Umsetzung der Marketing- und Tourismusprojekte 2021/2022 mit der Firma Schleiner + Partner.

12. Bausachen

Gemarkung	Baugrundstück	Vorhaben
Alpirsbach	Flst.Nr. 582	Errichtung von 1 beleuchteten einseitigen Plakattafel (freistehend) mit wechselnder werblicher Nutzung
Peterzell	Flst. Nr. 591	Neubau einer landwirtschaftlichen Maschinenhalle (Bauvoranfrage)

Der Empfehlungsbeschluss wird vorbehaltlich des Beschlusses des Ortschaftsrates gefasst.

Das Gremium fasst einstimmig folgenden Beschluss:

Das Einvernehmen zum Bauvorhaben Flst. Nr. 582, Alpirsbach, wird nach § 36 Baugesetzbuch nicht erteilt.

Begründung: Die geplante Anlage hat negativen Einfluss auf das Ortsbild. Die vorgesehene Beleuchtung bringt eine erhebliche Lichtverschmutzung mit sich.

Das Gremium fasst einstimmig folgenden Beschluss:

Das Einvernehmen zum Bauvorhaben Flst. Nr. 591 wird nach § 36 Baugesetzbuch erteilt.

3. Bekanntgaben

Von Seiten der Verwaltung gibt es keine Bekanntgaben.

4. Anfragen, Anregungen, Anträge

StR'in Stockburger informiert über ein Mail einer Anwohnerin im Schreckenbachweg.

Der Spielplatz nebenan sei von den Bauhofmitarbeitern instandgesetzt worden und werde auch regelmäßig gepflegt. Es gebe aber auf dem Spielplatz ein Problem mit Hunden. Anfragen bei der Verwaltung blieben anscheinend bislang erfolglos. Sie bittet die Verwaltung um Mithilfe eventuell in Form der Veröffentlichung des Problems, Bekanntmachung der Spielplatzordnung und der Erneuerung des Hinweisschildes auf den Spielplätzen. BM Pfaff ist nichts bekannt über eine Anfrage einer Anwohnerin. Die Verwaltung werde die Sachlage überprüfen. StR Hermann erkundigt sich erneut



über den Sachstand der Tablets für die Schulen und den Gemeinderat. Herr Bader informiert, dass die Tablets für die Schulen in der letzten Umsetzung seien. Für den Gemeinderat sei eine eventuelle Schulung mit der Firma Sternberg angedacht.

StR Engel spricht den Sperrvermerk für die Zahlungen an das Sulzberg Forum an. BM Pfaff sagt, es sei wichtig, zuerst den Antrag der Fraktion UBL zu beraten und zu bearbeiten. Es müsse ein genaues Raumkonzept genannt werden, damit man mit den Schulen ins Gespräch gehen könne. StR Glauner ist mit dem Beschilderungskonzept auf dem Klosterplatz nicht zufrieden. Ein zu großes Schild wurde an einem hinderlichen Platz angebracht. BM Pfaff antwortet, das Gremium habe selbst beschlossen, den Klosterplatz als Fußgängerzone auszuweisen. Herr Hettich informiert, der Standort sei mit dem Ordnungsamt besprochen und daraufhin vom Bauhof angebracht worden. Die Schildergröße habe eine DIN-Norm

che von Kloster Alpirsbach das Ende – für das Klostergebäude jedoch einen ehrgeizigen Neubeginn als Schule.

Ein Modernisierer Württembergs

Am 12. Mai 1515 wurde Christoph von Württemberg in Urach geboren. Er zählt zu den wichtigsten Herrschern der württembergischen Geschichte. Als er 1550 an die Macht kam, modernisierte er sein Territorium durch umfassende Reformen. Dabei war ihm die Religion besonders wichtig: In den ehemaligen Klöstern richtete er protestantische Klosterschulen ein. Hier sollten die angehenden evangelischen Pfarrer auf ihr Theologiestudium vorbereitet werden. Auch in Alpirsbach gab es eine solche Klosterschule.

Kind einer Skandalehe

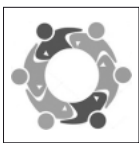
Herzog Christoph von Württemberg war der Sohn von Herzog Ulrich von Württemberg und Sabina von Bayern. Seine Eltern führten eine Skandalehe. Wenige Tage vor der Geburt seines Sohnes ermordete Herzog Ulrich seinen Stallmeister aus Eifersucht: Hans von Hutten hatte nämlich eine Frau geheiratet, mit der der Herzog eine Affäre hatte. Sabina fürchtete sich vor dem Jähzorn ihres Mannes und floh im November 1515 aus Württemberg nach München. Dabei ließ sie ihre beiden Kinder Anna und Christoph zurück – ein beispielloser Skandal. Nur vier Jahre später wurde Herzog Ulrich selbst aus seinem Land vertrieben. Durch sein militärisches Vorgehen gegen die Stadt Reutlingen hatte er sich mit dem Kaiser und dem Schwäbischen Kreis überworfen. Bei seiner Flucht ließ Herzog Ulrich seinen Sohn zurück.

Habsburger und Württemberger

Christoph kam an den Hof der Habsburger nach Innsbruck, Württemberg geriet unter österreichische Verwaltung. Christophs Zukunft war unklar, das Verhältnis zwischen Vater und Sohn war gestört. Der im Exil lebende Herzog sah in seinem Sohn nämlich einen Konkurrenten um die Macht. Über die Jahre verschlechterte sich auch die Beziehung Christophs zu den Habsburgern. 1530 erhielten die Habsburger die Herrschaft über das Herzogtum Württemberg zugesprochen. Christoph hatte bald Sorge um sein Leben: Noch immer hatte er – zumindest im Prinzip – einen Anspruch auf das Herzogtum Württemberg. Er fürchtete, dass die Habsburger ihn umbringen könnten, um ihre Herrschaft in Württemberg dauerhaft zu sichern. Daher floh Christoph und versteckte sich über einige Jahre bei seinen Unterstützern in Bayern und der Schweiz.

Christoph wird Herzog von Württemberg

In der Zwischenzeit hatte sich sein Vater Herzog Ulrich im Exil zum Protestantismus bekannt. 1534 unternahm er mit Hilfe des hessischen Landgrafen Philipp I. einen Versuch, Württemberg wiederzugewinnen. Die Rückeroberung gelang ihm. Sofort führte Ulrich die Reformation ein und traf – nach 15 Jahren – seinen Sohn Christoph wieder. Wenig später schickte der Herzog ihn an den französischen Hof, um seinen Rivalen auf Distanz zu halten. Erst allmählich näherten sich die beiden wieder an. Christoph öffnete sich wie zuvor sein Vater der Lehre Luthers. Das war eine entscheidende Bedingung für die Aussöhnung von Vater und Sohn. Nach dem Tod Ulrichs 1550 regierte Christoph 18 Jahre lang als Herzog. Er setzte fort, was sein Vater begonnen hatte: Er ordnete die Verwaltung neu und gab Württemberg eine innere Ordnung, die für rund 250 Jahre Bestand hatte. Herzog Christoph vereinheitlichte das Recht im ganzen Land, er erließ Gesetze für Gewerbe und Handwerk, reformierte das Schulsystem und die protestantische Kirche Württembergs.



INTEGRATIONSBEAUFTRAGTE

Neue Übersicht für den Landkreis: Akteure und Angebote im Bereich Migration und Integration

Zugewanderte und geflüchtete Menschen, Ehrenamtliche und Integrationsfachkräfte können auf ein neues Hilfsmittel zugreifen: Das Amt für Migration und Flüchtlinge des Landkreises und der Internationale Bund Freudenstadt haben eine umfassende Übersicht für den Integrations- und Migrationsbereich veröffentlicht.

Sie enthält Angebote, Maßnahmen, Projekte und Ansprechpartner/-innen im Landkreis Freudenstadt. Neben migrationsspezifischen Maßnahmen sind auch häufig nachgefragte Angebote aus den Regelstrukturen aufgeführt, die Menschen mit Flucht- und Migrationshintergrund offenstehen (z.B. Beratungsstellen wie Schwangeren- oder Familienberatung).

Ob Einbürgerung oder Rückkehrberatung, Sprachkurse, Berufsqualifizierung oder Freizeitangebote: In der Übersicht sind über 50 Träger mit mehr als 120 Einzelmaßnahmen vertreten. Sie ist als Exceltabelle mit Filterfunktion angelegt. So können Interessierte gezielt nach Maßnahmen, Trägern oder Angebotskategorien suchen.

Das Amt für Migration und Flüchtlinge wird die Tabelle auf seiner Homepage zum Download einstellen. Die Übersicht kann außerdem per E-Mail bei Janine Haist unter j.haist@kreis-fds.de oder bei der Integrationsbeauftragten der Stadt Alpirsbach unter katharina.kimmerle@alpirsbach.de angefordert werden.



KUNST, KULTUR, MÄRKTE

12. Mai 1515: Christoph von Württemberg, gottgläubiger Reformier, wird geboren

Am 12. Mai 1515 wurde Herzog Christoph von Württemberg geboren. Er zählt zu den wichtigsten Herrschern der Landesgeschichte. Seine Regierung bedeutete für die Benediktinermön-

Das Ende der Benediktiner in Alpirsbach

Auch in Alpirsbach setzte Herzog Christoph das Werk seines Vaters fort. Kurz nach der Rückeroberung Württembergs hatte Herzog Ulrich die Klöster seines Landes enteignet und aufgehoben. Im Protestantismus gab es keinen geistlichen Stand mehr – Priester waren unnötig geworden. 1556 installierte Herzog Christoph dann das neue und wegweisende System der Klosterschulen. Insgesamt 13 Klosterschulen entstanden im Herzogtum. Aus dem Kloster Alpirsbach wurde die Klosterschule Alpirsbach.

Die Klosterschulzeit im Museum dokumentiert

In den Klosterschulen wurden die begabten Jungen des Landes auf das protestantische Theologiestudium vorbereitet: eine strategische Maßnahme, mit der Württemberg den Bedarf an evangelischen Geistlichen decken wollte. Die in der Regel 10- bis 14-jährigen Knaben konnten aufgenommen werden, wenn sie eine entsprechende Aufnahmeprüfung bestanden. In den Klosterschulen wurden Griechisch, Latein, Religion, Logik, Dialektik und Rhetorik unterrichtet. Die Unterrichtssprache war Latein. 1595 wurde die Klosterschule in Alpirsbach geschlossen, wohl aus Kostengründen. Im Klostermuseum ist der Alltag der Schüler gut dokumentiert. Seltene Funde aus dem 16. Jahrhundert geben einen lebendigen Einblick. Lustige Zeichnungen, die Karikaturen gleichen, erwecken den Alltag der Klosterschüler zu neuem Leben. Freud und Leid sind aus Hausaufgaben, Briefen und Sprüchen abzulesen. Einen authentischen Eindruck bieten auch die ehemaligen Mönchszellen, in denen die Klosterschüler wohnten.

information

Aktuell ist Kloster Alpirsbach nach der aktuellen Corona-Verordnung des Landes wie viele Monumente der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg geschlossen.

www.Kloster-Alpirsbach.de

WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE



Besuchen Sie den Alpirsbacher

WOCHENMARKT

immer mittwochs in der Krähenbadstraße

STADTTTEILE



PETERZELL

Öffentliche Ortschaftsratsitzung

Öffentliche Ortschaftsratsitzung am Montag, den 17.05.2021 um 18.00 Uhr im Bürgerhaus Peterzell

1. Ausbau Ortsdurchfahrt Fluorner Straße Detailplanung (Vor-Ort-Begehung, Treffpunkt Löwenplatz)
2. Nachrücken in den Ortschaftsrat
3. Bekanntgaben u. Anfragen
4. Verschiedenes

Die Bevölkerung ist zu dieser Sitzung recht herzlich eingeladen.





RÖMLINDORF

Markttreff-Römlinsdorf

Das Angebot vom Markttreff wächst, der kleine Wochenmarkt in Römlinsdorf, der am 09. April 2021 erfolgreich gestartet war, erhielt jede Woche Zuwachs durch neue Anbieter.

Zuerst kamen zu dem Grundangebot von Käse, Backwaren und dem eigenen Stand der Römlinsdorfer Initiative die „Brot-handwerker“ aus Sulz mit ihren hefefreien Broten, kleine Marktstände und ein Metzger aus Weiden bereichern jetzt auch das Sortiment.

Seit letzter Woche wird der Markt mit einem Obst- und Gemüseangebot (aus kontrolliert biologischem Anbau) ergänzt. Die Dorfinitiative freut sich wieder auf viele Bürger und BürgerInnen, die von 15:00 bis 17:00 Uhr den „Markt Treff“ besuchen können.

Schaut vorbei und lasst euch überraschen.
Wir freuen uns auf Euch.
Der Dorftreff

Markttreff-Römlinsdorf

Das Angebot vom Markttreff wächst, schaut vorbei und lasst euch überraschen. Wir freuen uns auf euren Besuch
Der Dorftreff



PRODUKTE VON REGIONALEN ERZEUGERN UND HÄNDLERN

Frisches Obst und Gemüse, Bio-Linsen, Eier, Dinkel-Nudeln, Dinkel-Körner, Kartoffeln, Honig, Fleisch- und Wurstwaren, Backwaren vom „Backkörble“, „Käse vom Eichhof“, biologische Pflanzenhilfsmittel und vieles mehr!

In Verbindung mit diesem neuen Markt können Aktivitäten der Vereine, Kirchen, Kindergärten, Schulen, etc. stattfinden. Beispiel: Tauschmarkt für Setzlinge, Saatgut, Kleider, usw. Wir freuen uns auch über die Teilnahme der Bewohner anderer Stadtteile und der Umgebung.

Initiator ist der „Dorftreff Römlinsdorf“, die 2019 gegründete Dorfgemeinschaft, aus denen sich verschiedene Arbeitsgruppen gebildet haben. Ein weiteres Projekt ist die Erneuerung des Spielplatzes.

Weitere Infos erhalten Sie bei:
Ulrich Seiz 07444-9548848 und Renate Hebe 07444-4632

MARKT.TREFF

ENDE DES AMTLICHEN TEILS

FREIWILLIGE FEUERWEHR



FREIWILLIGE FEUERWEHR ALPIRSBACH

Veranstaltungen und Termine

Abteilung Alpirsbach-Rötenbach

Übung Gruppe B am Montag, den 10. Mai, um 19:00 Uhr
Die geplante Abteilungsversammlung am Freitag, den 21. Mai entfällt pandemiebedingt.

Sie muß auf unbestimmten Termin verschoben werden.

Abteilung Ehlenbogen

Übung am Freitag, den 21. Mai, um 20:00 Uhr

Pfingstalm Sterneck am Sonntag, den 23. Mai, um 10:00 Uhr

Abteilung Höhenstadtteile

Übung Gruppe B am Freitag, den 14. Mai, um 19:30 Uhr

Übung Gruppe C am Montag, den 17. Mai, um 19:30 Uhr

Übung Gruppe D am Freitag, den 21. Mai, um 19:30 Uhr

Abteilung Reinerzau

Übung Gerätehaus am Mittwoch, den 19. Mai, um 19:00 Uhr

Abteilung Jugendfeuerwehr

Online Übung am Dienstag, den 18. Mai, um 18:00 Uhr

Markt-Treff
Römlinsdorf

JEDEN FREITAG
AB 15.00 UHR
BEIM RATHAUS RÖMLINDORF

WOCHENMARKT UND TREFFPUNKT
FÜR JUNG UND ALT

MITTEILUNGEN ANDERER BEHÖRDEN UND KÖRPERSCHAFTEN

Einladung zur Vortragsreihe „Leben mit Sehbehinderung“

Der Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V. (BSV-W) lädt zu einer Veranstaltungsreihe unter dem Motto „Leben mit Sehbehinderung“ in Form von Telefonvorträgen ein. Nachlassende Sehkraft tritt oft unerwartet ein und stellt die Betroffenen, aber auch die Angehörigen und Freunde vor große Fragen und Herausforderungen. Mit der Vortragsreihe möchten wir dem genannten Personenkreis Informationen geben, wie ein selbstständiges und selbstbestimmtes **Leben trotz Sehbehinderung möglich ist**. Zunächst sind 3 Veranstaltungen geplant:

19. Mai 2021: Selbstbestimmt im Alltag mit Sehbehinderung
Referentin: Sabine Backmund, Projekt SiA (selbstständig im Alltag) eröffnet, nach Begrüßung durch die 1. Vorsitzende Angelika Moser, die Veranstaltungsreihe. **9. Juni 2021: Hilfsmittel im Alltag für blinde und sehbehinderte Menschen** Referenten: Gerd Widmann, Hilfsmittelbeauftragter BSV Württemberg, Gertrud Vaas, Leiterin der Bezirksgruppe Alb-Donau-Riss

14. Juli 2021: Was bedeutet eine Sehbehinderung oder Blindheit für **Angehörige und Freunde?**

Referentin: Carolin Mischke, Sehbehindertenbeauftragte BSV Württemberg, Zeit: jeweils 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr.

Bitte wählen Sie sich ein unter 0711 97469968, nach der Ansage geben Sie bitte die PIN 5386 ein, nennen nach dem Ton ihren Namen und bestätigen mit der Raute-Taste am Telefon (rechts unten).

Existenzgründung in Deutschland - Kostenfreie Online-Veranstaltung am 19.05.2021 um 16.00 Uhr

Sie möchten gerne Ihr eigenes Unternehmen gründen und spielen deshalb mit dem Gedanken, sich selbstständig zu machen? Wer den Schritt in die Selbständigkeit geht, sollte gut informiert sein.

In dieser Veranstaltung erhalten Sie die wichtigsten Informationen zum Start in die unternehmerische Selbständigkeit. Die IHK Nordschwarzwald wird Ihnen die ersten Schritte zur Existenzgründung zeigen und Sie über die Unterstützungsmöglichkeiten für die Umsetzung Ihrer Gründungsidee informieren.

Außerdem haben wir Filippo Costanza, Geschäftsführer & Art Director der ROT GRÜN BLAU Kreativagentur GmbH, eingeladen. Er wird über seine Erfahrung auf dem Weg in die Existenzgründung sprechen und Tipps und Tricks aus erster Hand geben.

Anmeldung unter: www.welcome-to-nordschwarzwald.de/4832620

Kontakt: Michaela Thoma, E-Mail: thoma@pforzheim.ihk.de,
Tel. 07452 930117



Online Infos zu Bewerbung, Vorstellungsgespräch und Social Media

Bewerbung, Vorstellungsgespräch und Social Media sind die Themen zweier Online-Informationsveranstaltungen der Agentur für Arbeit Nagold-Pforzheim.

Im ersten Seminar am Dienstag, dem 18. Mai 2021 von 18.00 bis 19.30 Uhr gibt die Personalerin Simone Schrön von der Firma Börlind wertvolle Tipps, worauf bei einer Bewerbung zu achten ist und welche Dos und Don'ts es gibt. Neben dem persönlichen Vorstellungsgespräch wird auch gezeigt, wie sich ein Vorstellungsgespräch per Videokonferenz meistern lässt.

Im zweiten Vortrag am Donnerstag, dem 20. Mai 2021 von 18.00 bis 19.30 Uhr zeigt Mara Kuhn, Berufsberaterin der Agentur für Arbeit Nagold-Pforzheim, wie man sich auch über Social Media Plattformen Möglichkeiten für den Berufseinstieg schaffen kann. Sie erklärt, inwieweit man hier auf Formalitäten verzichten und sich anders präsentieren kann, wo aber gleichzeitig auch Grenzen sind. Die Schwerpunkte liegen dabei auf den Plattformen Instagram, LinkedIn, XING und WhatsApp.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Eine Anmeldung ist erforderlich per E-Mail an [Nagold-Pforzheim.BCA@arbeitsagentur.de](mailto:BCA@arbeitsagentur.de) oder telefonisch bei Hayat Allouss unter 07452 / 829 313.

Für die Teilnahme ist ein internetfähiges Endgerät (Tablet/Laptop/PC) erforderlich. Die Einwahldaten zum Portal werden vorab per E-Mail zugeschickt.

Ist das Erneuerbare-Wärme-Gesetz (EWärmeG) nach Einführung des Gebäudeenergiegesetzes (GEG) für Sie noch gültig?

Kostenfreier Online-Vortrag am Montag, 17. Mai um 19 Uhr
In Zusammenarbeit mit der Energie Agentur in Horb und in Kooperation mit der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg
Anmeldungen unter www.vhs-kreisfids.de

Afrikas Kampf um seine Kunst

Das digitale Wissenschaftsprogramm der Kreisvolkshochschule Freudenstadt in Zusammenarbeit mit vhs.wissen live
Kostenfreier Online-Vortrag am Dienstag, 18. Mai um 19:30



Uhr mit Prof. Bénédicte Savoy (TU Berlin und Collège Paris),
Sprache: Französisch mit Simultanübersetzung
Anmeldung unter www.vhs-kreisfds.de

Telemedizin: Fernbetreuung und Fernüberwachung

Veranstaltungsreihe gesundaltern@bw
Kostenfreier Online-Vortrag am Dienstag, 18. Mai um 18 Uhr
Anmeldung unter www.vhs-kreisfds.de

Rund um die Hüfte - Beschwerdeursachen und Behandlungsmöglichkeiten

In Kooperation mit dem Klinikum Freudenstadt
Kostenfreier Online-Vortrag am Dienstag, 18. Mai um 19 Uhr
mit Dr. med. Benjamin König, Chefarzt der Abteilung für Unfallchirurgie und Orthopädische Chirurgie
Anmeldung unter www.vhs-kreisfds.de

Mo Asumang und die Arier

Kooperation zwischen den Volkshochschulen Calw, Freudenstadt, Oberes Nagoldtal und Menschen Miteinander/Interkultureller Garten e.V. im Netzwerk für Wertevielfalt im Nord-schwarzwald
Kostenfreier Online-Vortrag am Dienstag, 18. Mai um 19:30 Uhr
Anmeldung unter www.vhs-kreisfds.de

Habe ich Follower, von denen ich nichts weiß? Der Einfluss von Big Data auf unseren Alltag

Kostenfreier Livestream im Rahmen der Veranstaltungsreihe Stadt | Land | DatenFluss am 19. Mai um 19 Uhr
Anmeldung unter www.vhs-kreisfds.de

Live aus Paris

Karl Lagerfeld - ein deutscher in Paris

Das digitale Wissenschaftsprogramm der Kreisvolkshochschule Freudenstadt in Zusammenarbeit mit vhs.wissen live
Kostenfreier Online-Vortrag am 19. Mai um 19:30 Uhr.
Anmeldung unter www.vhs-kreisfds.de

Zumba Fitness®

Online-Kurs mit Anastasia Kübler

7 Termine ab 20. Mai, donnerstags von 19:30 bis 20:30 Uhr.
Anmeldung unter www.vhs-kreisfds.de

Philosophisches Café - Online

Carl Friedrich von Weizsäcker: Physik und Transzendenz

In Kooperation mit der Volkshochschule Esslingen
Dr. Peter Vollbrecht vom Philosophischen Forum
am Donnerstag, 20. Mai von 19:30 bis 21 Uhr
Anmeldung unter www.vhs-kreisfds.de

Osteoporose: Schicksal, Lebenswandel oder vermeidbar?

Dr. med. Dietmar Klein, Facharzt für Endokrinologie, Diabetologie und Osteologie, Stuttgart
Kostenfreier Online-Vortrag am 20. Mai um 19 Uhr
Anmeldung unter www.vhs-kreisfds.de

Body-Mix

Online-Fitness-Kurs mit Anastasia Kübler

7 Termine, ab 20. Mai, donnerstags von 18:15 bis 19:15 Uhr
Anmeldungen unter www.vhs-kreisfds.de

Kulinarische Reise online: vhs Eschweiler Italienischer One Pot - Salsiccia mit Pasta

Aus der Veranstaltungsreihe "Zusammen isst man weniger allein" in Kooperation mit 7 Volkshochschulen aus ganz Deutschland. Heute zu Gast in Eschweiler.
Online-Kochkurs am Freitag, 21. Mai um 18 Uhr
Anmeldung unter www.vhs-kreisfd.de

PV-Anlage online anmelden im Kundenportal der Netze BW

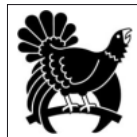
Der Ausbau erneuerbarer Energien in Baden-Württemberg ist auch im Stromnetz der Netze BW deutlich sichtbar: Allein im Jahr 2020 hat das Unternehmen fast 20.000 Einspeiseanfragen für erneuerbare Energien abgewickelt. Als größter Verteilnetzbetreiber Baden-Württembergs bringt die Netze BW so gemeinsam mit Netzkunden, Installateuren und Kommunen die Energiewende voran.

Für Kunden der Netze BW wird es künftig noch einfacher, ihre neue PV-Anlage anzuschließen: Über ein digitales Kundenportal können sie ihre Anlage selbst anmelden und danach online die Fortschritte der Anfrage verfolgen, Statusmeldungen empfangen und ihre Unterlagen einsehen.

Im Kundenportal werden die Besitzer der PV-Anlagen Schritt für Schritt durch die Anmeldung geführt. Zusätzliche Hilfestellung bietet ein Film. Er zeigt, wie sie digital und unkompliziert eine Photovoltaik-Anlage an das Niederspannungsnetz anschließen können.

Mehr Informationen zum Kundenportal:
www.netze-bw.de/einspeiser/anschluss-pv

Link zum Film: <https://youtu.be/XFtwGpRut1I>



LANDRATSAMT FREUDENSTADT

Abholung von Sperrmüll und Möbelholz Keine Abfuhr von Metallschrott-, Elektro- und Elektronikschrott

Die genauen Abfuhrtermine können dem Abfallkalender entnommen oder auf der Homepage des Abfallwirtschaftsbetriebs (www.awb-fds.de) abgerufen werden. Auch die Abfall-App informiert mit einem Erinnerungsservice über die Termine. Die Abfuhr beginnt ab 6:30 Uhr. Der Sperrmüll darf frühestens am Vorabend des Abfuhrtages bereitgestellt werden. Zum Sperrmüll gehören nur Haushaltsabfälle, die auch nach zumutbarer Zerkleinerung so sperrig sind, dass sie nicht in einen 60-Liter Restmüllbehälter hineinpasst. In Säcken oder Kartons verpackte Abfälle werden daher bei der Sperrmüllabfuhr nicht mitgenommen. Für diese Abfälle sind die gebühren-



pflichtigen Restmüllsäcke zu nutzen, die zur regulären Hausmüllabfuhr bereitgestellt werden. Beim Sperrmüll ist zudem zu unterscheiden zwischen sperrigem Restmüll, der beseitigt wird, und Möbelholz, das verwertet wird. Daher sind Sperrmüll und Möbelholz separat bereitzustellen. Ist dies nicht der Fall, werden die Abfälle bei der Sperrmüllabfuhr nicht mitgenommen. Auch Baustellen- und Renovierungsabfälle oder Holz aus Außenbereichen wie Gärten gehören nicht zum Sperrmüll. Abfälle aus diesen Bereichen müssen auf den Entsorgungsanlagen Bengelbruck und Rexingen gegen Gebühr angeliefert werden.

Sperrmüll wird nur in haushaltsüblichen Mengen von etwa 3 m³ mitgenommen. Daher kann für Haushaltsauflösungen, die regelmäßig diese Menge überschreiten, die Sperrmüllabfuhr nicht genutzt werden. Auch Schrott-, Elektro- und Elektronikschrott werden nicht mitgenommen. Diese Abfälle können kostenlos auf den Entsorgungsanlagen oder den Recycling-Centern abgegeben werden. Eine Ausnahme gilt für Fernseh- und Computerbildschirme, die nur bei den Entsorgungsanlagen angenommen werden.

Entgegen diesen Regelungen bereitgestellte Abfälle müssen von den Verursachern unverzüglich weggeräumt und gegen Gebühr bei den Entsorgungsanlagen angeliefert oder mittels gebührenpflichtigen Restmüllsäcke entsorgt werden. Eine nachträgliche Abfuhr findet nicht statt. Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage des Abfallwirtschaftsbetriebs unter www.awb-fds.de. Für Fragen steht Abfallwirtschaftsbetrieb auch per E-Mail service@awb-fds.de oder über das kostenfreie Servicetelefon 0800 9638527 zur Verfügung.

In der Kernstadt Alpirsbach wird die Abfuhr am 18./19.05. durchgeführt, in Röttenbach am 19./20.05. Aischfeld, Gräben und Römlinsdorf werden am 17.05. entsorgt, Peterzell und Reutin am 20.05. Die Abfuhr in Ehlenbogen und Reinerzau wird am 21.05. durchgeführt.

Bitte beachten Sie dass wie vorstehend beschrieben keine Abfuhr von Metallschrott, Elektro- und Elektronikschrott erfolgt.

Digitales Treffen der Selbsthilfegruppen im Landkreis Freudenstadt

Zum zweiten digitalen Treffen aller Verantwortlichen und Vertreter der Selbsthilfegruppen im Landkreis Freudenstadt hatten die AOK Nordschwarzwald, die Diakonische Bezirksstelle, der Pflegestützpunkt und die Geschäftsstelle der Kommunalen Gesundheitskonferenz eingeladen.

Nach einer kurzen Begrüßungs- und Vorstellungsrunde aller Teilnehmer, in der auch die momentane Situation angesprochen werden konnte, wurde klar wie schwierig es sich für alle Selbsthilfegruppen gestaltet, weiterhin ihre Mitglieder zu erreichen. Die wichtigen Präsenzgruppentreffen können nicht stattfinden und ein Online-Format kann nicht immer von allen Teilnehmern besucht werden. Ganz klar wurde, wie wichtig es für die Gruppenleitungen ist, weiterhin im Arbeitskreis Ansprechpartner zu haben und über immer neue interessante Themen informiert zu werden.

In der AOK-Die Gesundheitskasse ist Antje Haßmann seit 1. März 2021 Ansprechpartnerin für alle Fragen zum Thema Pauschal- und Projektanträge in der Selbsthilfe.

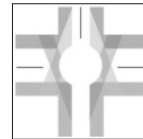
Sebastian Maier von der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg gab in einer gut dargestellten Präsentation, einen Einblick in die Thematik und die Unterscheidung zwischen beruflicher und medizinischer Rehabilitation und die Präventionsmöglichkeiten innerhalb der Deutschen Rentenversicherung. Im Anschluss beantwortete er viele persönliche Fragen zu diesem komplexen Thema, insbesondere ist er jederzeit telefonisch bereit, weitere Auskünfte zu geben.

Mit einem Austausch zu verschiedenen Themen der Teilnehmer und dem Ausblick auf zwei weitere Treffen in diesem Jahr endete die Veranstaltung.

Termine und Format der neuen Veranstaltungen in diesem Jahr werden noch bekanntgegeben.

Weitere Fragen und Informationen zum Thema Selbsthilfe im Landkreis Freudenstadt beantwortet die Geschäftsstelle der Kommunalen Pflegekonferenz (E-Mail an schlaich@kreis-fds.de oder galess@kreis-fds.de).

KIRCHEN



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

ALPIRSBACH-EHLENBOGEN-RÖTENBACH-REUTIN



Der Sonntag Exaudi („Herr, höre meine Stimme, wenn ich rufe“ Psalm 27,7) hat im Kirchenjahr eine besondere Stellung. Jesus ist nach der Himmelfahrt bei seinem Vater und die Gemeinde wartet auf den Tröster, den Geist der Wahrheit, den Jesus verheißt hat. Diesmal geht es um „die Ströme lebendigen Wassers“, das verheißt ist. Was ist das doch ein verlockendes Bild, das uns auf das Pfingstfest hoffen lässt.

Wochenspruch: Christus spricht: Wenn ich erhöht werde von der Erde, so will ich alle zu mir ziehen. Joh. 12,32

**Sonntag, 16.05.21, Exaudi:
Alpirsbach – Klosterkirche:**

09.30 Gottesdienst. Pred. Text: Joh. 7, 37-39,
Opfer: Seniorenarbeit (Schmelzle)



11.15 Musik dient Gott, Klosterkirche
Marianische Kompositionen von der Gregorianik bis zur Moderne.
Eintritt frei. Anmeldung im Pfarrbüro unter 07444-2257 od. E-Mail: Pfarramt. Alpirsbach-1@elkw.de

Reutin „Kirche-zum-guten-Hirten“:

09.30 Kinderkirche
10.45 Gottesdienst (Stotz)

Montag, 17.05.21:

19.30 Complet, Klosterkirche

Donnerstag, 20.05.21:

19.30 Sitzung des Kirchengemeinderats, Gemeindehaus

Freitag, 21.05.21:

19.30 Stille Übung im Pfarrhaus

Sonntag, 23.05.21, Pfingstsonntag:

Alpirsbach – Klosterkirche:

09.30 Gottesdienst mit Abendmahl + Taufe von Henri Guttsche, das Alpirsbacher Blockflötenensemble wirkt mit.
Pred. Text: 1. Mose 11,1-9; Opfer: aktuelle Notstände (Schmelzle)

Reutin „Kirche-zum-guten-Hirten“:

10.45 Gottesdienst (Dr. Weiß)

Rötenbach "Ambrosius-Blarer-Kirche":

10.45 Gottesdienst (Dr. Weiß)

Montag, 24.05.21, Pfingstmontag:

Alpirsbach – Klosterkirche:

09.30 Gottesdienst, Pfr. Bräuchle wird entpflichtet und in den Ruhestand verabschiedet, Pred. Text: 1. Korinther 12,4-11
Opfer: Kirchengebäude (Bräuchle + Trick)

Ehlenbogen „Auferstehungskirche“:

10.00 Gottesdienst (Frank)

Gottesdienstregelung:

Im Kreis Freudenstadt ist die Inzidenzzahl aktuell bei 114. Wir liegen schon seit mehreren Tagen unter 200. Das bedeutet, dass auch in den Teilgemeinden wieder Gottesdienste gefeiert werden können. Die Klosterkirche war auch seither durch ihre Größe von der Vorgabe ausgenommen, dass die Gottesdienste nur im Freien gefeiert werden dürfen. Nun hoffen wir, dass die sinkenden Zahlen anhalten und weitere Lockerungen folgen.

Kleidersammlung für Bethel

Auch in diesem Jahr beteiligen wir uns an der Kleidersammlung von Bethel. Der Abgabetermin ist am Freitag, 02. Juli 21, in Ehlenbogen. (Schulhaus)

KGR-Sitzung, 20.05.21, 19.30 Uhr Gemeindehaus

Themen sind unter anderem: Schlussbericht der Rechnungsprüfung; Reutiner Orgel; Entpflichtung Pfr. Bräuchle

Musik dient Gott – Musikalischer Gottesdienst

Sonntag 16. Mai 2021, 11.15 Uhr

Ein musikalischer Gottesdienst mit marianischen Kompositionen von der Gregorianik bis zur Moderne von Hildegard von Bingen, Hieronymus Praetorius, Dietrich Buxtehude, Johann Sebastian Bach, Franz Schubert, Flor Peeters und Astor Piazzolla. Die Mitwirkenden sind Fabrizio Giannuzzi (Mundharmonika), Carmen Jauch (Orgel, Gesang) und Pfarrer Horst Schmelzle.

Der Monat Mai wird in der Kath. Kirche als Marienmonat begangen, da der Marienaltar in der Klosterkirche glücklicherweise erhalten geblieben ist, wollen wir das Thema in

diesem Gottesdienst aufnehmen.

Die Klosterkirche ist sehr groß, so dass sowohl von der Landeskirche als auch vom Ordnungsamt der Stadt Alpirsbach ihre Zustimmung gegeben wurde.

Eintritt frei. Anmeldung im Pfarrbüro unter 07444-2257 od. E-Mail: Pfarramt. Alpirsbach-1@elkw.de

Entpflichtung von Pfr Bräuchle

Pfr. Paul Bräuchle hatte die letzten Monate seines Pfarrdienstes eine „bewegliche“ Pfarrstelle. Von seinem Wohnort Loßburg hat er unterschiedliche Aufgaben übernommen. Der Schwerpunkt lag

in den Gemeindeteilen Reutin und Rötenbach, mit Gottesdiensten und Religionsunterricht. Nun ist der Zeitpunkt seines Eintritts in den Ruhestand gekommen. Dekan Trick wird ihn am Pfingstmontag im Gottesdienst entpflichten. Wir bedanken uns sehr herzlich für die Dienste, die er in unserer Gemeinde übernommen hat und wünschen ihm Gesundheit und Gottes reichen Segen. Der ursprünglich vorgesehene „Ständlerling“ muss aus bekannten Gründen leider entfallen.

Kirchenpflege – Haushaltsplan 2021

Der Haushaltsplan 2021, ist zur Einsichtnahme im Evang. Gemeindebüro (Kirchenpflege) vom 17.05. – 26.05.2021 aufgelegt.

	EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE REINERZAU
--	--

Sonntag, 16.05.2021:

Kein Gemeindegottesdienst

Sonntag, 23.05.2021:

10.30 Gottesdienst (Frank)
wenn die Inzidenzzahl stabil unter 200 liegt.
Andernfalls kein Gottesdienst.

Kleidersammlung für Bethel

Auch in diesem Jahr beteiligen wir uns an der Kleidersammlung von Bethel. Der Abgabetermin ist am Freitag, 02. Juli 21, in Reinerzau. (Evang. Gemeindehaus)

	NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE ALPIRSBACH
--	---

Gottesdienste

können aufgrund der aktuellen Pandemie-Situation zur Zeit nur bedingt als Präsenzgottesdienste stattfinden. Es besteht aber die Möglichkeit, sich über die bekannten Einwahldaten per Telefon oder Livestream in einen Gottesdienst einzuwählen.

Falls möglich sind folgende Gottesdienste geplant – bitte eventuelle kurzfristige Änderungen beachten!

Sonntag, 16. Mai:

09.30 Uhr Gottesdienst – parallel Kindergottesdienst
11.00 Uhr Bezirksjugendgottesdienst in Rötenberg

Mittwoch, 19. Mai:

20.00 Uhr Gottesdienst



Sonntag, 23. Mai - Pfingsten:

10.00 Uhr Übertragung des Gottesdienstes mit Stammapostel
Jean-Luc Schneider aus Zürich

Informationen unter www.nak-dornhan-villingen-schwenningen.de/alpirsbach/kalender oder bei Achim Bergmann,
Gemeindevorsteher, Telefon 07444 51912.

FREIE CHRISTLICHE GEMEINDE

ALPIRSBACH

Freie Christliche Gemeinde Alpirsbach

Kreuzgasse 3 – Info-Tel. 07444/954940
www.fcg-alpirsbach.de / E-Mail: kontakt@fcg-alpirsbach.de

Sonntag, 16. Mai 2021

10.00 Uhr: Gottesdienst, parallel Gruppenangebot für Kinder
Aufgrund der Corona-Verordnung ist die Zahl der Plätze be-
grenzt. Bitte melden Sie sich bis Freitag, 30. April, an, per
Email: Frieder.Alius@web.de, oder telefonisch unter
07444/956720.

Mittwoch, 19. Mai 2021

19.30 Uhr: Bibelgesprächskreis Online. Kontakt unter
07444/956720



**EVANGELISCH-METHODISTISCHE
KIRCHE RÖMLINDORF**

Ich möchte ein Engel sein.
Nicht, weil ich dann goldene Flügel hätte –
die braucht ein wirklicher Engel nicht.
Aber weil ich Kräfte hätte für dich,
weil ich trösten könnte,
wie Engel es tun,
oder heilen,
dir beistehen jedenfalls,
wie du es brauchst,
jetzt und morgen. Jörg Zink

Am Himmelfahrtstag, Donnerstag, den 13. Mai bieten wir in
der Friedenskirche in Dornhan an, den Livestream des Eröff-
nungsgottesdienstes zum 3. Ökumenischen Kirchentag aus
Frankfurt am Main gemeinsam um 9:30 Uhr anzuschauen,
bzw. mitzufeiern.

Dieser Gottesdienst wird auch im Fernsehprogramm der öf-
fentlich-rechtlichen Sender übertragen.

Ebenso werden wir am darauffolgenden Sonntag Exaudi so-
wohl in der Auferstehungskirche in Römlinsdorf als auch in
der Friedenskirche in Dornhan um 9:30 Uhr den Schlussgot-
tesdienst des 3. Ökumenischen Kirchentags aus Frankfurt am
Main per Livestream gemeinsam anschauen bzw. mitfeiern.
Voraussetzung ist natürlich, dass die Inzidenz unter 165
bleibt.

VEREINE



**JAGDGENOSSENSCHAFT
PETERZELL**

Maschinenverwaltung

Aufgrund des Todes von Willi Jäckle müssen die jagdgenos-
senschaftseigenen Maschinen anderweitig verwaltet werden.
Wer Bedarf hat möge sich bei Schriftführer K.-E. Gaiser tele-
fonisch unter der Nr. 07444 / 2558, oder persönlich melden.
Bitte nicht ohne Absprache holen !



**SG BUSENWEILER –
RÖMLINDORF E. V.**
www.sgbr-peterzell.de



Voranzeige: Fussball-Camp in Peterzell

Auch wenn derzeit kein Fussballtraining stattfinden kann, pla-
nen wir schon kräftig für den Sommer !

Gemeinsam mit der Fussballschule KICK aus Albstadt wollen
wir für die Jahrgänge 2008-2014 (bis D-Jugend) ein 3-tägiges
Fussballcamp anbieten.

Dieses Camp findet vom 30.08. - 01.09 in Peterzell auf dem
Sportplatz statt.

Weitere Informationen findet ihr weiter unten bzw. im bald
vorliegenden Flyer welcher zeitnah noch verteilt wird.

Bei Fragen könnt ihr euch gerne an die Vorstandschaft sowie
an Oliver Hack von der Fussballschule wenden.

Sollte das Fussball-Camp aufgrund Corona abgesagt werden
müssen, wird das Geld (abzüglich 6.- € Bearbeitungsgebühr)
wieder zurück erstattet.

Wir freuen uns auf eure Anmeldung und auf ein cooles Fuss-
ball-Event.

SG Busenweiler - Römlinsdorf e. V. und die Fussballschule
KICK



Fussball Camps 2021

Professionelles Training unter fachmännischer Anleitung
(z.B. von A- und B-Lizenzinhabern)
3 Tage Rundumbetreuung von 9.00 - 17.00 Uhr
mit Mittagessen, Pausensnack + Sportgetränke

Fussball-Court-Turnier
Ballmaschine
Camp-Trikot von **€ 115,-**
Wettbewerbe mit tollen Preisen

**Sulzger
Fussball Camp**

05.08. - 07.08.21

Für die Jahrgänge 07 - 14
in Kooperation mit dem

**Camp
Alpirsbach-Peterzell**

30.08. - 01.09.21

Für die Jahrgänge 08 - 14
in Kooperation mit der

Unser Trainerteam:

- Oliver Hack (Alpirsbach, Trainer)
- Felix Krasser (Alpirsbach, Trainer)
- Colin Strobel (Alpirsbach, Trainer)
- Florian Barth (Alpirsbach, Trainer)
- Dominik Bendrin (Alpirsbach, Trainer)
- Markus Merz (Alpirsbach, Trainer)
- Sven Heckendorf (Alpirsbach, Trainer)

Infos und Anmeldung

Tel. 07431/933101
Mobil: 0172/7789044
per E-Mail: hackkick@web.de
oder im Internet:
www.fussballschule-hack.de

der Kündigungsschutz schwerbehinderter Arbeitnehmer.
„VdK Reisen“ wird 30

Das Jahr 2021 ist beim Sozialverband VdK Baden-Württemberg Jubiläumszeit. Viele Orts- und Kreisverbände im Südwesten haben ihr 75. Gründungsjubiläum. „VdK Reisen“, das VdK-eigene Stuttgarter Reisebüro, wird dieses Jahr 30. Seit 1991 bietet es die Vermittlung und Durchführung von Reisen aller Art und in alle Welt an – für Mitglieder und Nichtmitglieder ebenso, wie für Gruppen oder auch für Einzelreisende. Barrierefreie, rollstuhlgerechte Reisen sind ebenfalls im Programm. Alle Interessierten können sich an „VdK Reisen“, VdK-Landesverbandsgeschäftsstelle, Johannesstraße 22, 70176 Stuttgart, Telefon (0711) 61956-82 oder -85, vdk-reisen-bw@vdk.de wenden. Unter www.vdk-reisen.de sowie in jeder Ausgabe der „VdK-Zeitung“ (Seite 16) gibt es Angebote und weitere Informationen.

SOZIALVERBAND VDK ORTSVERBAND ALPIRSBACH

Digitale VdK-Landesschulung mit Workshops: Start 7. Juli 2021 – Jetzt anmelden!

„100 Jahre Schwerbehindertenrecht plus Corona-Pandemie – wo stehen wir jetzt? – Herausforderungen und Chancen für die Schwerbehindertenvertretung“ ist Thema der 18. VdK-Landesschulung für Behindertenvertreter, Betriebs- und Personalräte sowie andere Interessierte. Die alljährliche Traditionsveranstaltung des Sozialverbands VdK Baden-Württemberg erfolgt 2021 pandemiebedingt erstmals als Onlinekonferenz am Mittwoch, 7. Juli, 9 bis 12:30 Uhr. Neu ist auch, dass an den vier Donnerstagen danach (8., 15., 22. und 29. Juli 2021) jeweils einstündige digitale VdK-Workshops für die Schulungsteilnehmer stattfinden. Die Konferenzgebühr beträgt 125 Euro, einschließlich der exklusiven Workshops sowie einem speziellen „Konferenzpaket“ mit Programm, Tagungsmaterialien, auch einem Snack, sowie einer Überraschung für die „Aktivpause“ während der Onlinekonferenz. Die Anmeldung erfolgt über das VdK-Online-Formular auf www.vdk-bawue.de (Menüpunkt Angebote/SBV-Service).

Eigener YouTube-Kanal des VdK Baden-Württemberg

„VdK gibt dir Recht!“ heißt die YouTube-Serie, die der Sozialverband VdK Baden-Württemberg unlängst gestartet hat. Dort werden Themen aufgegriffen, die in der VdK-Sozialrechtsberatung oft zur Sprache kommen. In dieser YouTube-Serie erläutert der Sozialrechtsexperte Ronny Hübsch im Rahmen von Kurzvideos den rechtlichen Hintergrund anhand eines konkreten Beispiels aus der Praxis. Und er gibt gute Einblicke in die oft komplexe Sachlage. Hübsch gehört zu den zwischenzeitlich 58 VdK-Juristinnen und -Juristen, die in den 35 hauptamtlich besetzten VdK-Beratungsstellen im Südwesten Hilfesuchenden bei sozialrechtlichen Streitfällen zur Seite stehen. Veröffentlicht werden die YouTube-Beiträge sowohl auf der Homepage des Landesverbands unter www.vdk-bawue.de als auch auf dem YouTube-Kanal des VdK Baden-Württemberg ([https://www.youtube.com / Kanal: „Sozialverband VdK Baden-Württemberg“](https://www.youtube.com/Kanal:SozialverbandVdKBaden-Wuerttemberg)). Auch ein Abo des Kanals ist möglich. Zu den Top-Themen gehören unter anderem Schwerbehindertenausweis, Erwerbsminderungsrente, Arbeitsunfälle sowie

SULZBERG FORUM ALPIRSBACH E. V.

www.sulzbergforum.de

BEREICH MUSIKSCHULE

HILFE - HILFE - HILFE GESUCHT! WER HILFT MIT?
Die Musikschule für Alpirsbach braucht **dringend Hilfe** im neuen Vorstand! **Bis zum 20. Mai** müssen 2 bis 3 Personen gefunden sein, die sich für diese aufbauende Arbeit für die Kinder und Jugendlichen in Alpirsbach im Vorstand der Musikschule einsetzen möchten. Nur mit engagiertem und freudigem Ehrenamt kann diese letzte Möglichkeit einer Fortsetzung der Musikschule im Zentrum Alpirsbachs realisiert werden! **Jetzt ist Zeit, sich für etwas wirklich Nachhaltiges einzusetzen - für die Bildung der Kinder und Jugendlichen. Noch ist fast alles da, was eine Musikschule braucht!**
Für Fragen und Auskunft stehe wir gerne zur Verfügung:
Helga Bösel: 07444/9502978
Ursula Schnidrig: 07444/954168
oder: musikschule-in-alpirsbach@online.de



Die Musikschule im Cafe Bernhard, Bild Helga Bösel

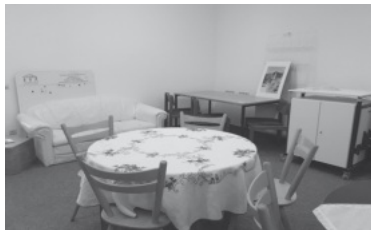


Flohmarkt

Ende August müssen wir das Sulzberg Forum leider verlassen, weil unser Mietvertrag ausläuft.

Deshalb haben wir unser gesamtes Inventar schon mal durchforstet und werden mit noch brauchbaren Stücken, wie Tische, Stühle, Sitzhocker, Projektorschrank, Lexikas, Leinwand, Sofas etc. einen

Flohmarkt zum Verkaufen und Verschenken am Samstag, den 15. Mai von 14-16 anbieten.



Wer noch ein entsprechendes Stück sucht, ist herzlich willkommen.

Aufgrund der Pandemie, machen Sie mit uns unbedingt vorher telefonisch einen Termin aus, 07444 955845, oder spontan am Samstag, 15.05. ab 13.30Uhr per Handy 0162 5647524

Vor Ort gelten die üblichen Abstands- und Hygieneregeln, kommen Sie bitte mit Maske.

VEREIN DEUTSCHER SCHÄFERHUNDE ORTSGRUPPE ALPIRSBACH

Einzug der Mitgliedsbeiträge

Liebe Vereinsmitglieder, bitte beachten!

Die Mitgliedsbeiträge werden am 01.07.2021 eingezogen. Sollte sich die Bankverbindung geändert haben, bitte bei Carola Stockburger (Tel. 07444-916370) melden. Die Beiträge bleiben auf Grund von Corona dieses Jahr konstant.

Liebe Grüße. die Vorstandschaft

Herausgeber ist die Stadt Alpirsbach. Verantwortlich für den amtlichen Teil einschließlich der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Stadtverwaltung ist Bürgermeister Michael E. Pfaff, für weitere Bekanntmachungen von Körperschaften, Vereinen und Organisationen die jeweiligen Vorsitzenden. Für Fehler des Inhalts und der Rechtschreibung bei gelieferten Texten ist der jeweilige Verfasser verantwortlich.

Verlag und private Anzeigen: ANB Reiff-Verlagsgesellschaft und Cie. GmbH, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg, Telefon: 07 81 / 5 04 - 14 55, Telefax: 07 81 / 5 04 - 14 69, E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de / www.anb-reiff.de

Aboservice: Telefon: 07 81 / 5 04 - 55 66, E-Mail: anb.leserservice@reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr
Änderungen werden rechtzeitig bekannt gegeben

Bezugspreis jährlich: 38,- €

Das Nachrichtenblatt erscheint 1 x wöchentlich

Gertraud Scheiffelen

geb. Probst

1.7.1932 – 8.5.2021

*Alles hat seine Zeit. Es gibt eine Zeit der Freude
und eine Zeit der Stille, eine Zeit
der Schmerzen und der Trauer
und eine Zeit der dankbaren Erinnerung.*

In stillem Gedenken

Horst und Waltraud mit Familie

Beate und Claus

Michael

Daniel und Stefanie

Alpirsbach, im Mai 2021



Danke

- allen Verwandten, Freunden und Nachbarn, die Erich in seinen letzten Monaten und auf seinem letzten Weg begleitet haben. Besonderen Dank an Edel und Peter, weil ihr immer da seid.
- den Schwestern der Bruderhaus Diakonie, sowie Dr. med. Peter Stoll für die Pflege und Fürsorge.
- Herrn Pfarrer Bräuchle, sowie dem Bestattungsunternehmen Matthias Kruck für die sehr gute Betreuung.

Im Namen aller Angehörigen

Erich Benz

† 13.04.2021

Trudel Benz



Sanfte & alternative Heilmethoden



Wir wünschen
Ihnen ein

**schönes
Wochenende!**



*****HYPNOSE - Fachpraxis**

DOZ. S. R. LEWANDOWSKI
Intern. zertifizierter Hypnotiseur & Energet. Heiler
Mental- & Motivationstrainer / Meditationslehrer

Wenn die Seele trauert: Stress / Burnout / Depression
Selbstwert / Ängste / Schmerzen / Gewicht / Rauchen
Erhebliche Leistungssteigerung: Beruf / Schule / Sport
Stärkung des Immunsystems (CORONA) & vieles mehr

KLAUSERHOF • HASLACH i. K. • 07832 / 4950
www.vertrauenspraxis.de

	8			1				9
		3		2	7	8		
	2		4		8	5		
		5				6		2
		1	6		4	9		
6		9				1		
		8	1		2		3	
		2	8	4		7		
4				6				8

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe

Immobilien

**Aus der Heimat, für
die Heimat.**

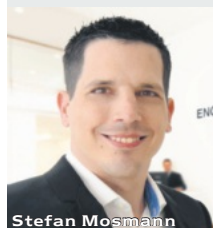


Objekte gesucht!

**Kostenloses Gutachten
inkl. Energiepass**

Aktion: bis 31.05.21

www.immobilienuhn.de
0781 970 93 93 oder 30953



**Kennen Sie
den Wert Ihrer
Immobilie?**



**Jetzt
unverbindlich
online
bewerten.**

Rufen Sie mich gerne an!
Tel. 07832/9779490



ENGEL & VÖLKERS
[www.engelvoelkers.com/
ortenaus](http://www.engelvoelkers.com/ortenaus)

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44 - 3 61 60 · www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

Wir wünschen ein
schönes Wochenende!



Gastronomie



Stellenmarkt

Wir suchen zum schnellstmöglichen Termin einen
Kraftfahrzeugmechatroniker m/w/d
in Vollzeit und einen
Automobilkaufmann m/w/d
Voll- oder Teilzeit

Ihr Citroën-, DS- und BAIC Partner
AUTOHAUS GÜNTER BENZ
Waltersweierweg 4 – 77652 Offenburg
Tel. 0781 - 7 10 34 – mail: info@benz-autohaus.de



Unsere Mediadaten finden Sie auch online

www.reiff.de/print/amtliche-nachrichtenblaetter/anzeigen



Thorsten Beilharz
Aischbachstraße 5
72275 Alpirsbach/Schwarzwald
Tel. +49 (0)7444 / 95604-0
Fax +49 (0)7444 / 95604-40
info@roessle-alpirsbach.de
www.roessle-alpirsbach.de

Liebe Gäste,

Für alle die am Wochenende den Herd gerne auslassen möchten, haben wir bewährtes aus der „Rössle“- Küche vorbereitet.
Bitte bestellen Sie die Gerichte telefonisch unter 07444-956040 vor, wenn möglich bitte schon am Vortag damit wir Sie reibungslos bedienen können. Wir bereiten die Gerichte zur Abholung zu, in Absprache kann auch ausgeliefert werden.

Ihre Familie Beilharz

**Donnerstag, 13. Mai und Samstag, 15. Mai und Sonntag, 16. Mai
von 17:45 Uhr bis 19:00 Uhr und**

Donnerstag, 13. Mai und Sonntag, 16. Mai von 11:30 Uhr bis 13:00 Uhr

Gebratener Zander auf Stangenspargel mit Kräutervinaigrette und Kartoffeln	21 €
Schwäbischer Sauerbraten mit hausgemachten Kartoffelknödeln	14,50 €
Portion Stangenspargel mit Bärlauchpesto, Schweinelendchen und Kartoffeln	21 €
Hirschgulasch mit Preiselbeerrahm und hausgemachten Spätzle	14,50 €
Paniertes Schnitzel vom Schwein mit Pommes frites	11 €
Schwäbischer Zwiebelrostbraten mit Pommes frites	18,50 €
Medaillons vom Schweinelendchen mit Rahmchampignons und hausgemachten Spätzle	14,50 €
Kalbsrahmbraten mit Rahmchampignons und hausgemachten Spätzle	14,50 €
Maispoularde auf Spargelragout mit Butternudeln	22 €
Ochsenzunge in Madeirasauce mit hausgemachten Spätzle	13,50 €
Portion Kartoffelsalat	3,50 €
Zum Dessert:	
Bayrisch Creme mit Pfirsich	4,50 €
Sauce zusätzlich	100 ml/2,00 €

Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

21.05.	Hilfe im Alter	Anzeigenschluss 18.05.
28.05.	Hofläden	Anzeigenschluss 25.05.
28.05.	Im Trauerfall für Sie da	Anzeigenschluss 25.05.
04.06.	Neubau-Anbau-Umbau	Anzeigenschluss 31.05.
11.06.	Immobilien	Anzeigenschluss 08.06.

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf diesen Seiten präsentieren?

Wir beraten Sie gern.

Telefon 07 81 / 504 -1456 · anb.anzeigen@reiff.de



reiff anb.

SIEBEN⁰LIVE
sieben tage: tipps, termine, tickets

Ihre **VERANSTALTUNG** soll in der
MITTELBADISCHEN PRESSE und **ONLINE** veröffentlicht werden

BEI UNS STIMMEN PREIS UND LEISTUNG



Foto: shutterstock.com/XXXXX

Polsterei W. Ehret

Polsterarbeiten aller Art: Stilmöbel – Stühle – Eckbänke – Motorradsitzbänke u.v.m.

www.polsterei-ehret.de

Steinebühlstraße 1 · 77749 Hohberg-Niederschopfheim
Telefon: 0 78 08/75 89 · Mobil: 01 52/28 73 92 32
Fax: 0 78 08/41 64 93 · E-Mail: w.ehret@online.de

Öffnungszeiten Ladengeschäft:

Mo., Di., Fr. 14.30–17.00 Uhr
Mi. 9.00–12.00 Uhr und 14.30–17.00 Uhr · Do., Sa. geschlossen
Termine nach Vereinbarung

Aufpolstern statt Neukauf,
der Umwelt zuliebe.



Normstahl

Türen · Tore · Antriebe
Montageservice

**T. Nimmegern
+ H. Voigt**

JETZT Raiffeisenstraße 5
77933 Lahr
Tel. 07821/68140
mail@nimmegern-voigt-tore.de

MÖBEL FÜR IHREN RÜCKEN!

Buckel weh? – www.R-ok.de

Haselwanderstraße 28 · 77652 Offenburg
Fon 07 81 / 9 48 35 01

Rückengerecht
leben
Jürgen Koch
Wirbelsäulengerechte Möbel

ABEMA
Die Profis in und um's Haus GmbH

Bühlerfeldstraße 20 · 77652 Offenburg
Tel. 07 81 / 9 26 78 11

- Hausmeisterdienst
- Parkplatzpflege
- Landschaftspflege
- Baumfällung
- Objektbetreuung
- Winterdienst
- Rodung
- Entrümpelung

DEN GARTEN GENIESSEN!

Dank Mähroboter **STIHL RMI 422**

statt 999,-

899,-*

Optional mit Rundum-Sorglos-Paket
Besichtigung, persönliche Beratung,
Installation und Inbetriebnahme

* Angebot gültig bis 31.07.2021

Appenweier · Sander Straße 21 · Tel. 07805 9559-0
Sinzheim · Breite Weg 15 · Tel. 07221 27609-0
Lahr · Güterhallenstraße 5/2 · Tel. 07821 58822-0
Steinach · Josef-Maier-Straße 7 · Tel. 07832 99673-0



www.zg-raiffeisen-technik.de

VERTRAUEN DURCH SERVICE

ZG Raiffeisen
Technik

Nachhaltigkeitsfonds Gut für die Welt, gut für Ihr Geld!

- Investieren Sie **ethisch, ökologisch** und **sozial** in diesen dynamischen Wachstumsmarkt.
- Nutzen Sie die Chance auf **attraktive Renditen** mit **gutem Gewissen** und **ohne Reue!**
- Harmonisieren Sie Ihre **persönlichen Werte** mit der eigenen finanziellen Strategie.
- Lassen Sie Ihr Geld für sich arbeiten und **spenden Sie gleichzeitig Sinn.**
- Zahlreiche Statistiken bescheinigen nachhaltigen Fonds einen **Renditevorsprung** gegenüber konventionellen Anlagen.
- Durch die Veränderung Ihres Anlageverhaltens können Sie **nachhaltig Ihren persönlichen CO²-Fußabdruck reduzieren!**



Illustrationen: freetik.com



Bitte wenden Sie sich für weitere Informationen und Beratung an:

Martin Stehle

Makler für Versicherungen, Finanzen und Immobilien
Reutiner Steige 87 72275 Alpirsbach
Tel.: 07444-6029 Fax: 07444-917222
martin.stehle@stern-ass.de www.martinstehle.de

Vertragspartner von

STERN ASS
Finanz- und Wirtschaftsberatung
Aktiengesellschaft
und STERN CAPITAL GmbH

Nasse Wände? Schimmelpilz?

Ihr Sanierungsexperte für die Beseitigung von
Feuchte- und Schimmelschäden an Gebäuden

Abdichtungstechnik Joachim Hug

Alte Landstraße 40, 77749 Hohberg

☎ 07808 - 91 46 30 oder 0781 - 1 31 95 27

www.isotec.de/hug

Wir stellen ein:
Bauhandwerker (m/w/d)
aus Leidenschaft.
Komm zu uns ins Team!
hug@isotec.de

ISO TEC
Wir machen Ihr Haus trocken



Wir sind weiterhin für Sie da!

Ich berate Sie gerne bei
Fragen, Bestellungen ...
oder Terminvereinbarung
zur Beratung / Abholung:

moni.prinz@betten-prinz.de

Handy-Nr.: 0171 69 28 798



Frottierwaren

Handtücher, Duschtücher,
Haus-/ Bademäntel ...

in großer Auswahl!

Ab einem Einkaufswert von
100,- Euro erhalten Sie einen

20,-€ GUTSCHEIN

– gültig für das gesamte Fachgeschäfts-Sortiment –

Prinz
besser schlafen - besser leben

👑 Schiltach · Hauptstraße 15
👑 Jestetten 👑 Zimmern o.R.

BESTATTUNGSHAUS **DÖLKER** e.K.

*Diana Haaga
Trauerrednerin*

Werkstraße 24 · 78727 Oberndorf a. N.
☎ 07423/2888 · www.bestattungshaus-dolker.de

Jeden Dienstag und Freitag
von 9:00 bis 13:00 Uhr

frischer Spargel aus eigenem Anbau

Rötenbacherstr. Ecke Oberer Weg,
Martin Gerber,
Kartoffel- und Spargelanbau
79359 Riegel

7	8	4	5	1	6	3	2	9
1	5	3	9	2	7	8	6	4
9	2	6	4	3	8	5	1	7
8	3	5	7	9	1	6	4	2
2	7	1	6	8	4	9	5	3
6	4	9	2	5	3	1	7	8
5	9	8	1	7	2	4	3	6
3	6	2	8	4	5	7	9	1
4	1	7	3	6	9	2	8	5

Achtung Zahngold!

Zahle 60 € pro Zahn.

Kaufe auch Brücken,
versilbertes Besteck,
Zinn- u. Kupfergeschirr,
Goldschmuck, Modeschmuck,
Armbanduhren,

Tel. 01573/4282237 od.
0761/46468

ESSLINGER
ENERGIE

**SOMMER?
SONNE?
PELLETS?
QUALITÄT!**

JETZT AKTIONSPREIS SICHERN!

Gutscheincode „Qualität2021“ eingeben

Tel. 07444 - 956 00 22
esslinger-energie.de

Metzgerei Zuckschwerdt
Grabenäcker 6
78737 Fluorn-Winzeln
Tel.: 07402 - 1261, Fax: 929892

Angebot vom 14.05. – 20.05.2021
auch im Verkaufswagen – solange Vorrat reicht

Cordon bleu vom Schwein	100 g	1,09 €
gem. Hackfleisch	100 g	1,09 €
Delikatessleberwurst	100 g	1,09 €
Knüller:		
Rote Wurst	100 g	1,09 €

Dienstags heiße Rippe und Knöchle

Öffnungszeiten:
Montag – Freitag 8.00 – 12.30 Uhr + 14.30 – 18.30 Uhr
Mittwochnachmittag geschlossen
Samstag 6.00 – 12.30 Uhr